

Modulhandbuch

M.A. Applied Linguistics

Version ab 1. August 2023

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Anglistik,
Amerikanistik und Keltologie
Dr. Nicole Meier

Rabinstr. 8
Raum 2.029
53113 Bonn
Tel.: 0228-737621
Fax: 0228-739510
kustodin.anglistik@uni-
bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Anglistik,
Amerikanistik und Keltologie
Dr. Imke Lichterfeld

Rabinstr. 8
Raum 2.028
53113 Bonn
Tel.: 0228-737207
Fax: 0228-739714
lichterfeld@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät
Prüfungsbüro

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel: 0228-734624
Fax: 0228 - 735986
[https://www.philfak.uni-bonn.de/
studium/pruefungsbuero](https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero)

Inhalt

Studienplan	1
1. Module des Pflichtbereiches	2
1.1 Applied Linguistics: An Overview	3
1.2 Intercultural Communication	4
1.3 Methods in Applied Linguistics	5
1.4 Language Acquisition	7
1.5 Research Trends	8
2. Module des Wahlpflichtbereiches	9
2.1 Language Processing	10
2.2 Translation Studies	11
2.3 English Linguistics	12
2.4 Language and Communication	13
3. Fachliche Praxismodule	14
3.1 Professional Training	15
4. Weitere Leistungen und Module	16
4.1 Kolloquium	17
4.2 Masterarbeit	18

Studienplan

Semester	Pflichtbereich 80 LP	Wahlpflichtbereich 10 LP
1.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Applied Linguistics: An Overview (PI, Ü: KI / 10 LP, 4 SWS) ▪ Intercultural Communication (S, Ü: HA / 10 LP, 4 SWS) ▪ Methods in Applied Linguistics (S, Ü: Port / 10 LP, 4 SWS) 	<p><i>3 von 4 Schwerpunktmodule (gesamt 10 LP) (vorgesehen für das dritte Fachsemester)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Language Processing (S, Ü: HA / 10 LP, 4 SWS) ▪ Translation Studies (S, Ü: HA / 10 LP, 4 SWS) ▪ English Linguistics (S, Ü: M/ 10 LP, 4 SWS) ▪ Language and Communication (S, Ü: HA/ 10 LP, 4 SWS)
2.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Language Acquisition (S, Ü: HA / 10 LP, 4 SWS) ▪ Research Trends (S, Ü: HA / 10 LP, 4 SWS) 	
1.-4.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Professional Training (Praktikum, Bericht / 6 LP, 4 SWS) 	
4.	Kolloquium (K: - / 4 LP, 1 SWS)	Masterarbeit (30 LP)
120 LP		

Legende:


LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum,


Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, KI: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, ÜA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

1. Module des Pflichtbereiches


1.1 Applied Linguistics: An Overview

Applied Linguistics: An Overview				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556104700	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		1.
Lernziele	Die Studierenden erwerben einen fundierten Überblick über theoretische und methodische Ansätze aus zentralen Bereichen der Angewandten Linguistik. Die so gewonnene Übersicht über den Forschungsbereich ermöglicht grundlegende Orientierung und gezielte Vertiefung bzw. Spezialisierung im weiteren Studienverlauf.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit Fachliteratur - Einblick in und Verständnis für die inneren Strukturen eines komplexen akademischen Feldes - Fähigkeit zur Beurteilung von Anwendungsbereichen sowie zur Wahl geeigneter Untersuchungsmethoden zur wissenschaftlichen Erforschung der behandelten Phänomene 				
Inhalte	Vorgestellt werden die Ziele und Themenschwerpunkte der Angewandten Linguistik, die darin bestehen, theoretisch begründet und empirisch überprüfbare Lösungen zu entwickeln für ein breites Spektrum sprachbezogener Probleme in Gesellschaft, Medien, Institutionen, Wirtschaft und Politik. Exemplarisch wird eingeführt in Arbeitsgebiete, Fragestellungen, Methoden und Lösungsansätze in Bereichen wie z.B. Fremdsprachenlernen und -lehren, Übersetzen, interkulturelle Kommunikation, Lexikografie, klinische und forensische Linguistik.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine				
	Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	V Ü		120 60	2 2	60 150
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				50
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Zwei Studienleistungen (Übungsaufgaben oder Protokoll und Reflektion oder Test)				40
Sonstiges					∑ Workload 300

1.2 Intercultural Communication


Intercultural Communication				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556104800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		1.
Lernziele	Die Studierenden erwerben theoretische und analytische Fähigkeiten zur Untersuchung mündlicher und schriftlicher Diskurse und fundierte Kenntnisse relevanter Ansätze aus Sprach-, Kultur- und Kommunikationswissenschaft				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Kommunikationsanalyse - Fähigkeit zur Entwicklung von Kommunikationstrainings - interdisziplinäres Denken - interkulturelle Kompetenz - Im Rahmen der Hausarbeit, die auf einer eigenständig entwickelten und durchgeführten empirischen Studie beruht, trainieren die TeilnehmerInnen ihre Fähigkeiten im Bereich Zeitmanagement, zielorientiertes Arbeiten sowie zur kritischen Auseinandersetzung mit Fachliteratur. Darüber hinaus wird Methodenkompetenz in der konkreten Anwendung erworben, inkl. Datenanalyse gestützt durch IT-Kenntnisse, geeignete Methoden der Ergebnispräsentation sowie grundlegende Kompetenz im Verfassen wissenschaftlicher Texte. 				
Inhalte	Die Diskussion konzentriert sich auf zentrale Konzepte wie kommunikative Kompetenz und kulturelle Bewusstheit ('cultural awareness') sowie auf Fragen der Entwicklung und der Lehr-, Lern- und Messbarkeit solcher Fähigkeiten. Theoretische und analytische Ansätze zur Untersuchung dieser Fragen stammen aus der interkulturellen, variationalen und postkolonialen Pragmatik sowie aus der Kulturanthropologie.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine				
	Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S Ü		30 60	2 2	90 90
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Drei Studienleistungen (Übungsaufgaben oder Protokoll, Referat oder Test) S: Term paper proposal				40
Sonstiges					∑ Workload 300 h

1.3 Methods in Applied Linguistics


Methods in Applied Linguistics				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556104900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		1.
Lernziele	<p>Nach erfolgreichem Absolvieren des Modul haben die Studierenden (TN) grundlegende Kenntnisse über die einzelnen Schritte des Forschungsprozesses in der Angewandten Sprachwissenschaft erworben.</p> <ul style="list-style-type: none"> – können die TN Stärken und Schwächen einiger Datenerhebungsinstrumente benennen. – kennen die TN Gütekriterien quantitativer und qualitativer Forschung. – können die TN demonstrieren, dass sie ausgewählte Datenerhebungsmethoden adäquat anwenden können. – kennen die TN eine Reihe von Hardware- und Softwaretechnologien, die sie im Forschungsprozess unterstützen, und haben erste Erfahrungen in deren Benutzung gesammelt. – sind die TN sich über ethische und rechtliche Herausforderungen bei empirischen Arbeiten und ihrer eigenen Verantwortung bewusst – sind in der Lage, bei einer Studie die ausgewählte Methode angemessen zu bewerten und zu entscheiden, inwiefern sie geeignet ist, die Forschungsfrage zu beantworten. – haben die TN ein solides Rüstzeug an der Hand, das es ihnen ermöglicht, eigene empirische Forschungsprojekte zu planen und erfolgreich durchzuführen. 				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methodenkompetenz (insb. wissenschaftlich-empirisches Arbeiten): kritisches Denken, IT- und Medienkompetenz, Informations-, Lese-, Schreibkompetenz, Präsentations-, Kommunikationskompetenz - Fachkompetenz (inhaltlich-fachliches Wissen): Kenntnisse zur Forschungsmethodologie - Personal-/Selbstkompetenz: Fähigkeit zur Selbstorganisation, Zeitmanagement, Reflexivität - Sozialkompetenz: z.B. Projektarbeit, Diskussionen, Erfahrungsaustausche in Kleingruppen und im Plenum 				

Inhalte	<p>In dem Modul werden alle Schritte des empirischen Forschungsprozesses in der Angewandten Sprachwissenschaft besprochen, von der Formulierung einer Forschungsfrage bis zur Auswertung empirischer Daten.</p> <p>Behandelte Themen umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle(n) und Aufgaben der Forscherin/ des Forschers (Daten erheben/auswählen, kodieren, managen, analysieren und interpretieren) - Entwicklung von Forschungsfrage und/oder Hypothese - Quantitativer, qualitativer, Mixed Method-Ansatz - Methodenauswahl (Datenerhebung/-auswahl, Teilnehmerauswahl, Datenorganisation, -aufbereitung, -kodierung, -analyse, -interpretation) - Dokumentation der Forschungsergebnisse - Gütekriterien 				
Teilnahmevoraussetzungen	<p>Nachzuweisen: Keine</p> <p>Empfohlen: Keine</p>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S Ü		30 60	2 2	90 90
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Portfolio				60
Studienleistungen u. a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	<p>S: zwei schriftliche oder mündliche Studienleistungen</p> <p>Ü: zwei schriftliche oder mündliche Studienleistungen (Diskussionsbeiträge, Gruppenarbeiten, Übungsaufgaben, Referat/Präsentation, Lerntagebuch)</p>				60
Sonstiges					∑ Workload 300 h

1.4 Language Acquisition

Language Acquisition				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105000	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		2.
Lernziele	Die Studierenden erwerben theoretische und methodische Kompetenzen zur Erforschung des Spracherwerbs von Erst-, Zweit- und Fremdsprachen und fundierte Kenntnisse relevanter Ansätze aus der Psycholinguistik, der Mehrsprachigkeitsforschung und der Sprachlehrforschung. Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, eigenständig Forschungsfragen im Bereich des Spracherwerbs zu formulieren und passende Methoden für ihre Untersuchung auszuwählen und anzuwenden.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Kritisches Auseinandersetzen mit Problemen der Spracherwerbsforschung - Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten - Methodenkompetenz - Präsentieren von Forschungsergebnissen 				
Inhalte	Die Prozesse des natürlichen Erwerbs von Mutter- und Zweitsprachen (simultane sowie sukzessive Zweitspracherwerb) und des gesteuerten Erlernens von Fremdsprachen stehen im Mittelpunkt. Dabei werden verschiedene Theorien zum Spracherwerb, Kenntnisse über normale Erwerbssequenzen und Spracherwerbsstörungen, unterschiedliche Möglichkeiten der Steuerung von Lernprozessen ebenso wie relevante Fragen aus der Mehrsprachigkeitsforschung (z.B. zur Rolle der Erstsprache beim Zweitspracherwerb oder zum Verlust von Erstsprachkompetenz etwa im Zusammenhang mit Minoritätensprachen) intensiv diskutiert.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S Ü		30 60	2 2	90 90
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				90
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: Zwei schriftliche oder mündliche Studienleistungen Ü: Zwei schriftliche oder mündliche Studienleistungen (Übungsaufgaben, Tests, Referat oder Protokoll)				30
Sonstiges					∑ Workload 300 h

1.5 Research Trends


Research Trends				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105100	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		2.
Lernziele	Die Studierenden erwerben exemplarisch Einblicke in aktuelle internationale Forschungstrends, Arbeitsfelder, Theoriedebatten und Kontroversen in der Angewandten Linguistik. Sie recherchieren und erfassen diese aktuellen Forschungsgebiete und -themen und setzen sich kritisch mit ihnen auseinander. Reflexion und methodisches Verständnis kommen in der Planung und Durchführung eines eigenen Forschungsprojektes aus dem behandelten Themenbereich zur Anwendung.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung einer eigenen Position in aktuellen Diskussionen - vertiefte Methodenkompetenz - internationale Vernetzung - Im Rahmen der Hausarbeit, die auf einer eigenständig entwickelten und durchgeführten empirischen Studie beruht, trainieren die Teilnehmer ihre Fähigkeiten im Bereich Zeitmanagement, zielorientiertes Arbeiten sowie zur kritischen Auseinandersetzung mit Fachliteratur. Darüber hinaus wird Methodenkompetenz in der konkreten Anwendung erworben, inkl. Datenanalyse gestützt durch IT-Kenntnisse, geeigneter Methoden der Ergebnispräsentation sowie grundlegende Kompetenz im Verfassen wissenschaftlicher Texte. 				
Inhalte	Anhand neuester Literatur, durch Workshops und Vorträge von auswärtigen Gastwissenschaftler/inne/n aus dem In- und Ausland erhalten die Studierenden einen Einblick in die aktuelle internationale Forschungslandschaft, in der sie sich selbst positionieren und ihre Position in einer Hausarbeit darstellen und verteidigen sollen.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Applied Linguistics: An Overview (556104700) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI K		120 30	2 2	90 100
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	K: eine Studienleistung (Übungsaufgaben, Protokoll oder Test)				30
Sonstiges					∑ Workload 300 h

2. Module des Wahlpflichtbereiches


2.1 Language Processing

Language Processing				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105400	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Wahlpflicht		3.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Studierende erwerben theoretische u. methodische Kompetenzen zur Analyse mentaler Prozesse der Sprachproduktion und -rezeption aus Sicht der Psycho- und Neurolinguistik sowie der Kognitiven Linguistik. - Erarbeitung eigenständiger exemplarischer Forschungsprojekte anhand publizierter Studien und Präsentation der Ergebnisse mit Fokus auf methodologische Fragestellungen wie Aussagekraft und Replizierbarkeit 				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Analyse mentaler Prozesse der Sprachverarbeitung - Fähigkeit zur Entwicklung von (didaktischen oder technischen) Methoden zur Optimierung solcher Prozesse - spezifische Methodenkompetenz - Präsentationskompetenz, inkl. Beherrschung Präsentationstechniken - Eigenständiges Erarbeiten von komplexen wissenschaftlichen Texten, kritische Auseinandersetzung mit bereichsspezifischen Theorien u. Methoden 				
Inhalte	<p>Diskussionen konzentrieren sich auf die Untersuchung mentaler Prozesse, die an der Sprachproduktion (Sprechen, Schreiben) u. der Sprachrezeption (Hör- u. Leseverstehen) beteiligt sind, wobei sowohl die muttersprachliche als auch die fremdsprachliche Produktion und Rezeption berücksichtigt werden. Im Mittelpunkt steht dabei die Rolle von Lexikon, Grammatik und Phonetik in diesen Prozessen. Einschlägig sind u.a. Forschungen zum mentalen Lexikon und die Schreibprozessforschung sowie psycholinguistische Modelle der Sprachverarbeitung. Erkenntnisse zu diesen Bereichen können dazu dienen, Produktions- und Rezeptionsprozesse zu erleichtern bzw. zu verbessern.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S		30	2	90
	Ü		60	2	90
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: 2 Studienleistungen (Referat, Übungsaufgaben o. Protokoll) S: term paper proposal				40
Sonstiges					∑ Workload 300 h


2.2 Translation Studies

Translation Studies				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105500	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Modul	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	M.A. Applied Linguistics		Wahlpflicht	3.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben fundiertes Wissen und grundlegende theoretische und methodische Kompetenzen in der Übersetzungswissenschaft. Sie erlangen die Fähigkeit zur eigenständigen Analyse von Übersetzungsprozessen und -produkten.				
Schlüssel- kompetenzen	Die Studierenden erlangen spezifische Methodenkompetenzen (z.B. zur Verwendung übersetzungswissenschaftlicher Korpus tools) und die Fähigkeit zur Übersetzungsanalyse und zur Übersetzungsevaluation. Ebenso wird die interkulturelle Kompetenz gestärkt durch die Betrachtung des Übersetzens als Prozess des sprachlichen und kulturellen Mittels.				
Inhalte	Themen sind Übersetzung als interkulturelle Kommunikation, die psycholinguistische und kognitionswissenschaftliche Analyse mentaler Prozesse des Übersetzens, Produktanalyse, Übersetzungsvergleich und Qualitätskontrolle ('translation quality assessment') sowie die Diskussion von möglichen Übersetzungsuniversalen. Hierfür werden spezifische psycholinguistische und korpuslinguistische Methoden eingeführt.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine				
	Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S Ü		30 60	2 2	90 90
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Ü: 2 Studienleistungen (Referat, Übungsaufgaben o. Protokoll) S: term paper proposal				30
Sonstiges					∑ Workload 300 h

2.3 English Linguistics

English Linguistics				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105600	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Wahlpflicht		3.
Lernziele	Die Studierenden erwerben fundiertes Wissen und grundlegende theoretische und methodische Kompetenzen in einem Fachbereich der englischen Linguistik. Zentral ist dabei die Auseinandersetzung mit den spezifischen Eigenschaften der englischen Sprache in Bezug auf Pragmatik, Semantik, Morphologie, Syntax oder Phonologie.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - spezifische Methodenkompetenz - Recherche und Aufbereitung eines fachlichen Themenkomplexes - Ggf. Präsentation von Fachthemen und Forschungsergebnissen 				
Inhalte	In diesem Modul werden Eigenheiten der englischen Sprache aus der Perspektive entsprechender linguistischer Teildisziplinen näher betrachtet und vertiefend diskutiert. Dabei werden sowohl die Methodik der Erforschung dieser Aspekte als auch der Betrachtung zu Grunde liegende Theorien erörtert.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S Ü		30 60	2 2	90 100
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				60
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: eine schriftliche oder mündliche Studienleistung (Übungsaufgaben oder Protokoll) Ü: eine schriftliche oder mündliche Studienleistung (Referat oder Test)				50
Sonstiges					∑ Workload 300 h

2.4 Language and Communication

Language and Communication				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105700	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Wahlpflicht		3.
Lernziele	Die Studierenden erwerben fundiertes Wissen und grundlegende theoretische und methodische Kompetenzen in einem Fachbereich der Linguistik. Dabei steht die Analyse spezifischer Formen oder Medien der sprachlichen Kommunikation im Mittelpunkt.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - spezifische Methodenkompetenz - Recherche und Aufbereitung eines fachlichen Themenkomplexes - Ggf. Präsentation von Fachthemen und Forschungsergebnissen 				
Inhalte	In diesem Modul werden Teilgebiete der Linguistik vertiefend betrachtet, die mit Formen, Medien und Effekten von Kommunikationsvorgängen eng verbunden sind. Die spezifische Ausgestaltung der Kursinhalte ist dabei abhängig vom jeweils aktuell gewählten Themenbereich.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S Ü		30 60	2 2	90 90
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: eine schriftliche oder mündliche Studienleistung (Übungsaufgaben oder Protokoll) Ü: eine schriftliche oder mündliche Studienleistung (Referat oder Test)				40
Sonstiges					∑ Workload 300 h


3. Fachliche Praxismodule

3.1 Professional Training

Professional Training				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105200	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		1.-3.
Lernziele	Dieses Modul dient der Erkundung eines Tätigkeitsfeldes oder Berufsbildes, für das Qualifikationen aus dem Bereich Angewandte Linguistik relevant oder unabdingbar sind bzw. der praktischen Anwendung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Methoden, die im Studium erarbeitet wurden.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur beruflichen Entwicklung - Transferkompetenzen - Fähigkeit zur Selbstorganisation - Sozialkompetenz und geistige Flexibilität beim Einfinden in eine neue Arbeitsumgebung 				
Inhalte	Im Mittelpunkt stehen primär praktische Erfahrungen in Unternehmen, Organisationen und Institutionen im In- und Ausland, die sprachbezogen tätig sind. Dazu gehören u.a. Firmen und Institutionen der Aus-, Fort- und Weiterbildungsbranche, Verlage für Schulbücher, Lernsoftware und Referenzwerke (z.B. Wörterbücher), wissenschaftliche Verlage, Firmen für Entwicklung und Vertrieb von Sprachtechnologie und Translation Memory Systems, Übersetzerbüros, Sprachdienste, Dolmetscherabteilungen europäischer Organisationen, Kommunikationsberatungsunternehmen, Anbieter von interkulturellen Trainings, Relocation-Agenturen.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine				
	Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	P				160
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Keine				
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Voraussetzung zur Vergabe von Leistungspunkten: P: Praktikums- oder Projektbericht				20
Sonstiges					∑ Workload 180 h

4. Weitere Leistungen und Module

4.1 Kolloquium

Kolloquium				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 556105300	Workload 120 h	Umfang (LP) 4	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Applied Linguistics		Pflicht		4.
Lernziele	- Präsentation der selbständigen nach wissenschaftlichen Methoden erstellten Masterarbeit				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - wissenschaftliches Arbeiten - Zeitmanagement - Recherchearbeit - Präsentationskompetenz - Argumentations- und Diskussionskompetenz 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - entspricht dem gewählten Thema - Feedback zu den Präsentationen der Kommilitonen 				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: 48 LP				
	Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	K		30	1	30
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Keine				
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Voraussetzung zur Vergabe von Leistungspunkten: K: Präsentation				90
Sonstiges					∑ Workload 120 h

4.2 Masterarbeit

Masterarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 900 h	Umfang (LP) 30	Dauer 6 Monate	Turnus WS oder SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Svenja Kranich				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M. A. Applied Linguistics		Pflicht		3.-4.
Lernziele	- der Prüfling ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Masterstudiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - vertieftes wissenschaftliches Arbeiten - Zeitmanagement - umfangreiche Recherchearbeit - komplexe selbstständige Problembearbeitung 				
Inhalte	entspricht dem gewählten Thema				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: 60 LP				
	Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Masterarbeit				900
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges					∑ Workload 900 h